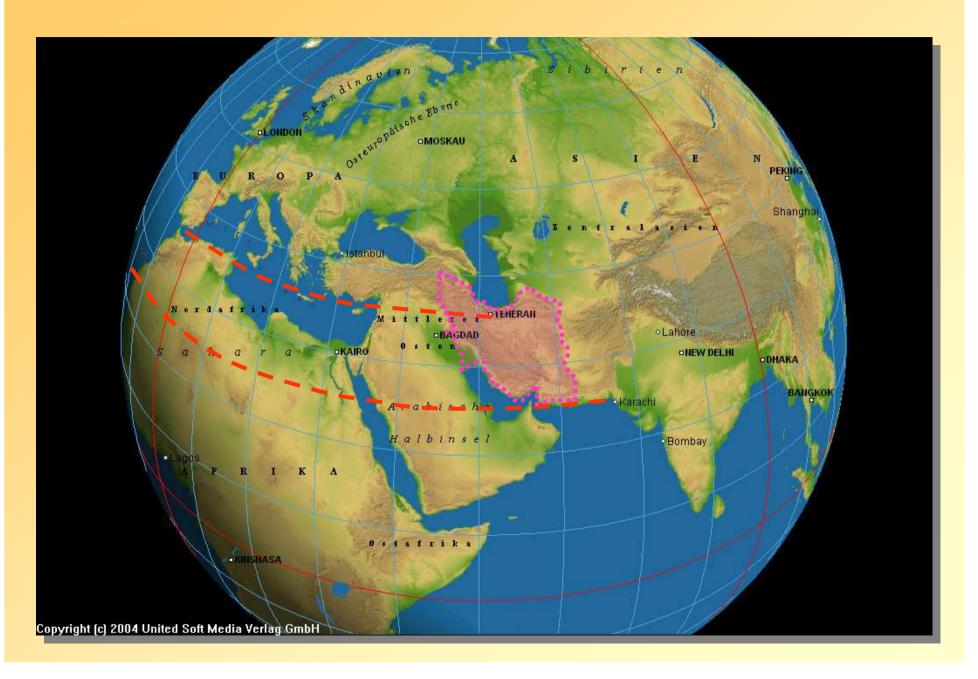
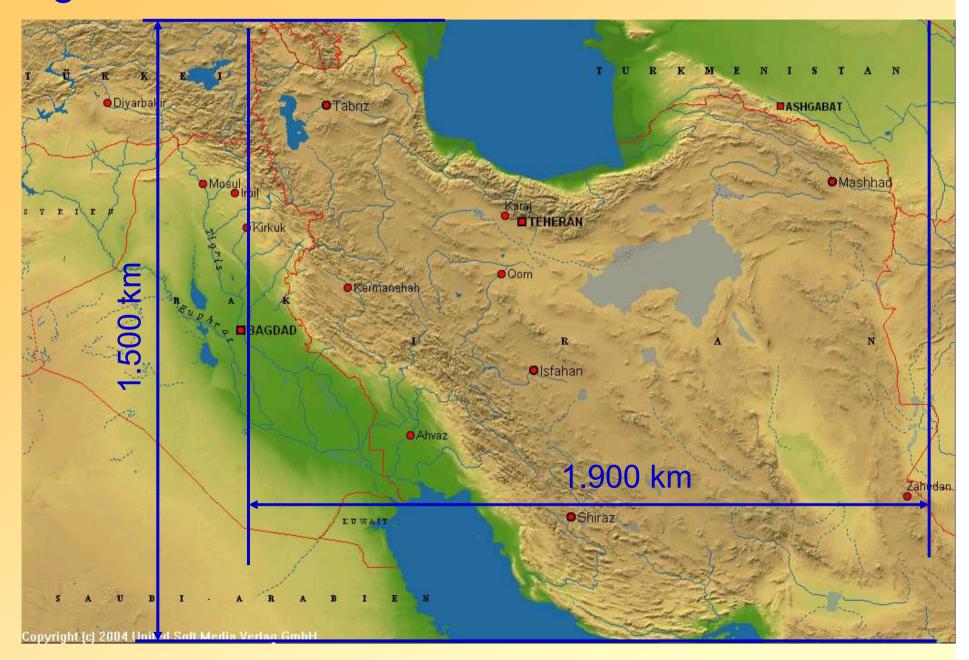
IRAN zwischen Geschichte, Tradition, Revolution und Moderne



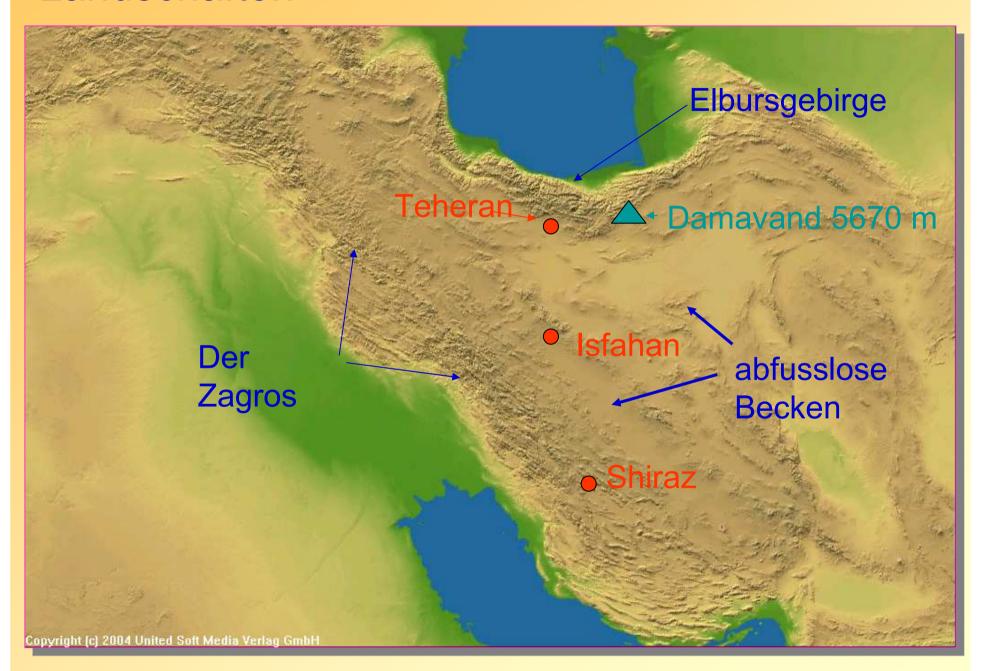
Lage



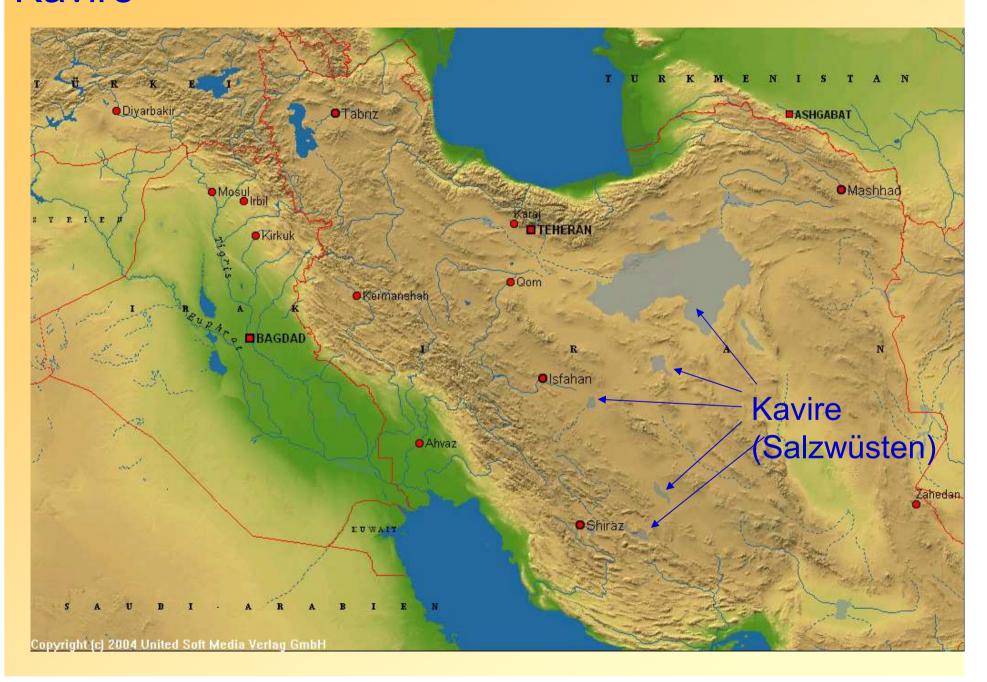
Lage



Landschaften



Kavire



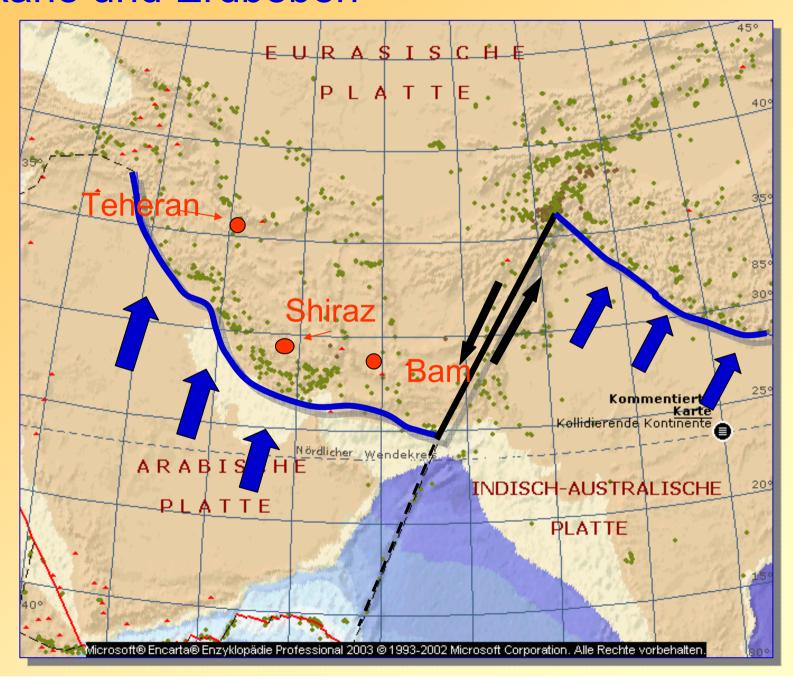
Kavire



Kavire



Vulkane und Erdbeben



Bevölkerung

Einwohner

1970	26 Mio.
1978	30 Mio.
1996	60 Mio.
2005	ca. 70 Mio.

Die Hälfte der Bevölkerung ist jünger als 25 Jahre.



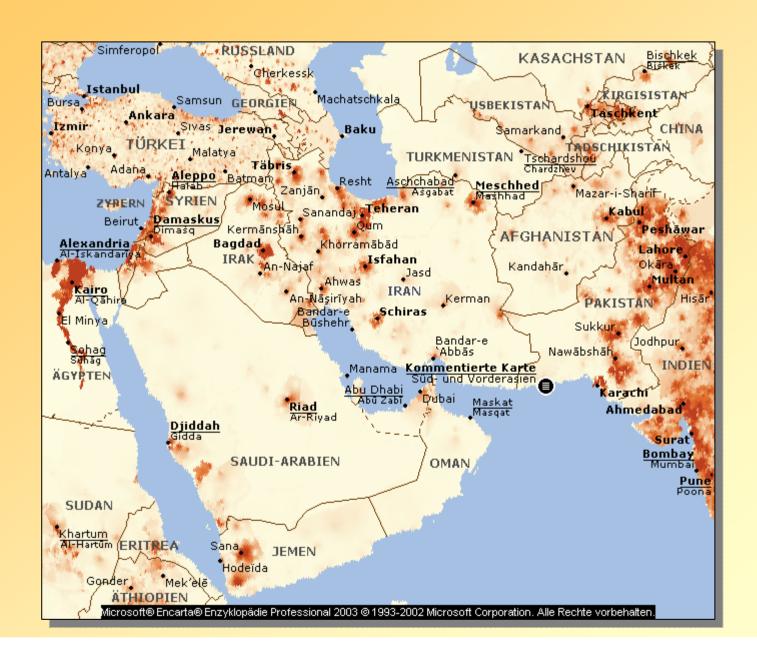


Vielvölkerstaat



50 % sprechen Farsi

Bevölkerungsverteilung



Religionszugehörigkeit

- 99 % Muslime

davon 90 % Schiiten und knapp 10 % Sunniten

- 1 % Christen, Juden, Parsen und Mandäer.
- Die Bahai- Religion ist als Häresie verboten und wird verfolgt.
- Es soll sogar noch 18.000 Anhänger der alten zoroastrischen Religion geben, welche auf die Zeit der Archämeniden zurückgeht und von Zarathustra um 600 v. Chr. gegründet worden ist.

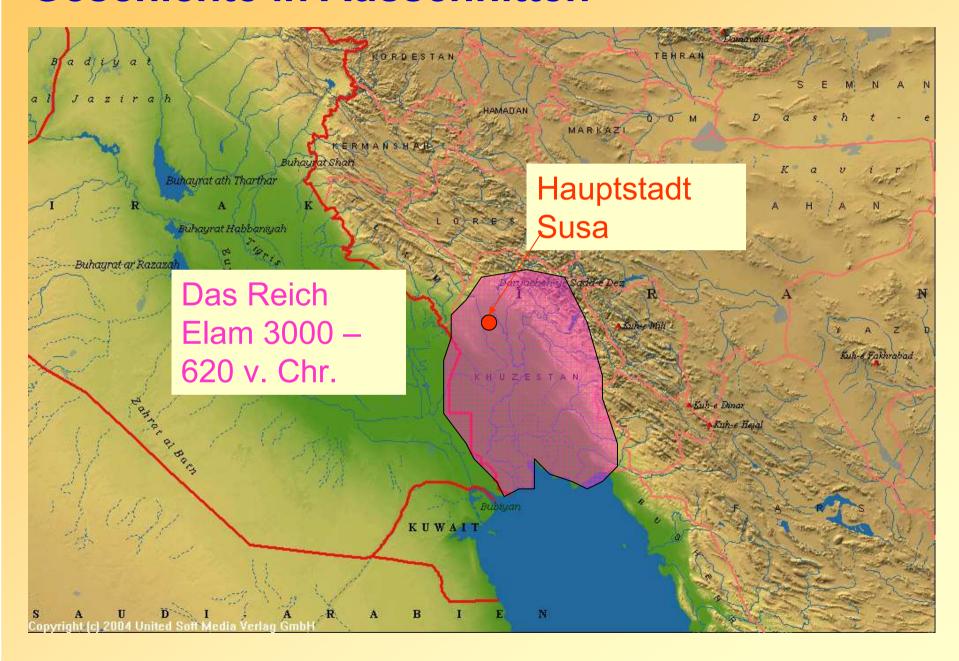
Religionszugehörigkeit

Im iranischen Parlament sitzen sechs Abgeordnete nichtmuslimischen Glaubens, u.a. auch ein Iraner jüdischen Glaubens.

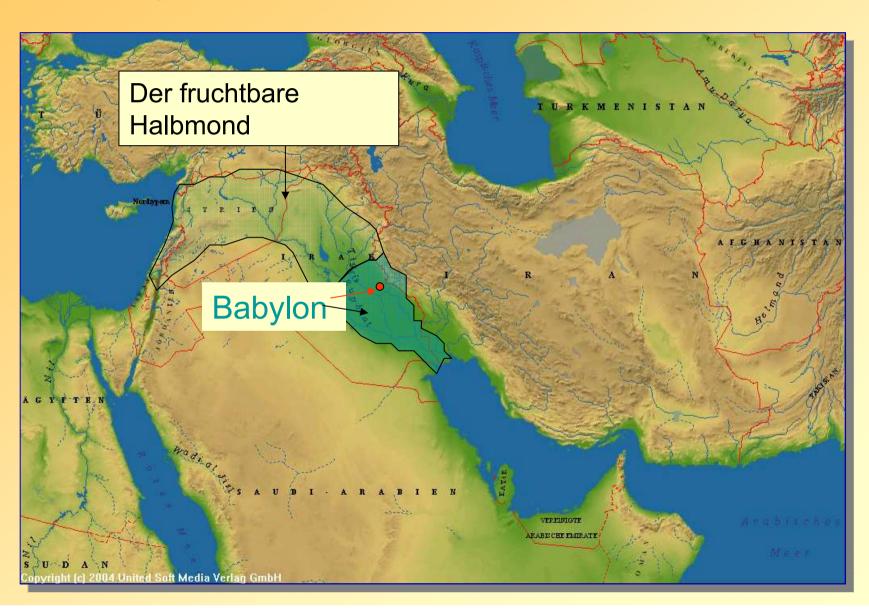
1979, im Jahr der islamischen Revolution, lebten im Iran noch 100.000 Juden, heute sind es noch 25.000.

In Teheran gibt es 26 Synagogen.

(Quelle: FAZ, 18.04.2006)

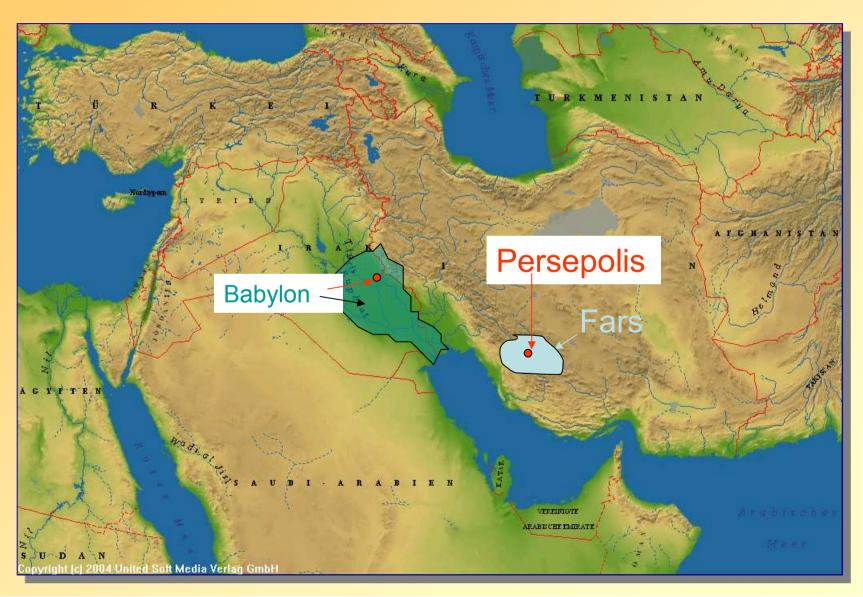


Babylon



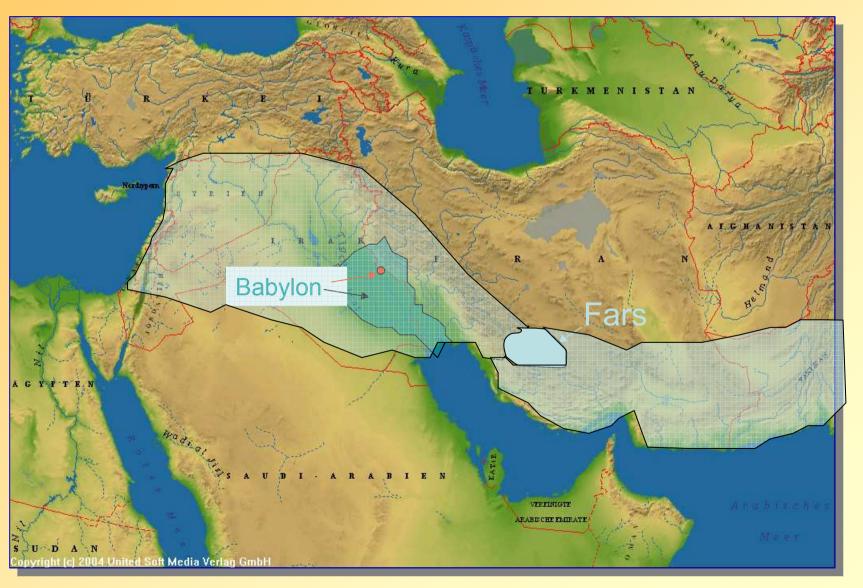
Die Achämeniden

Kyros II. (559-530 v. Chr.)

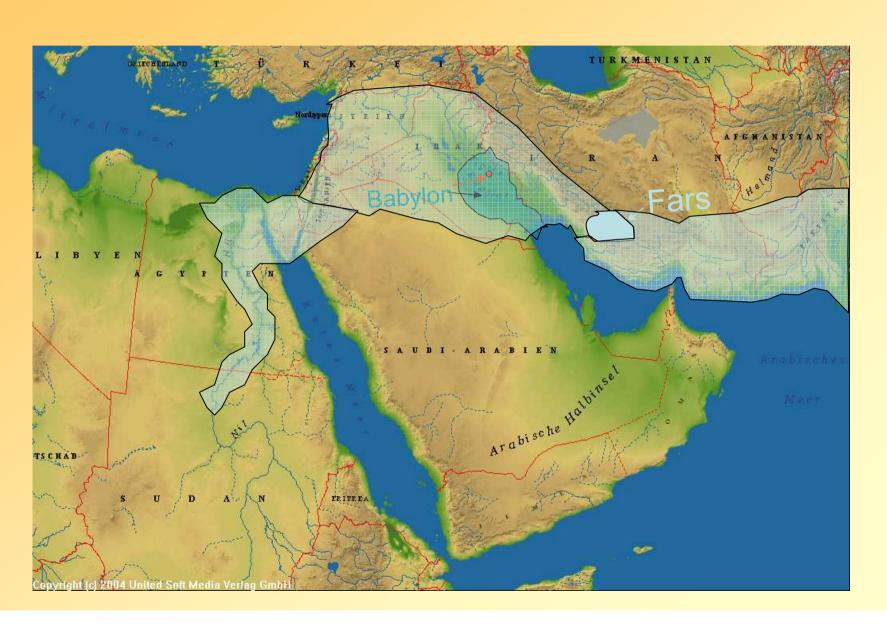


Die Achämeniden

Kyros II. (559-530 v. Chr.)

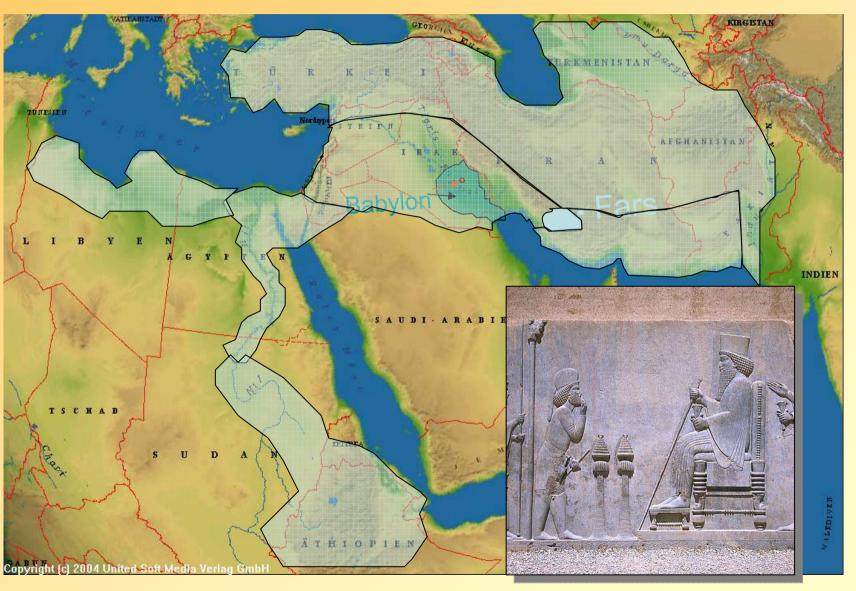


Die Achämeniden Kambyses II. (530 – 522 v. Chr.)



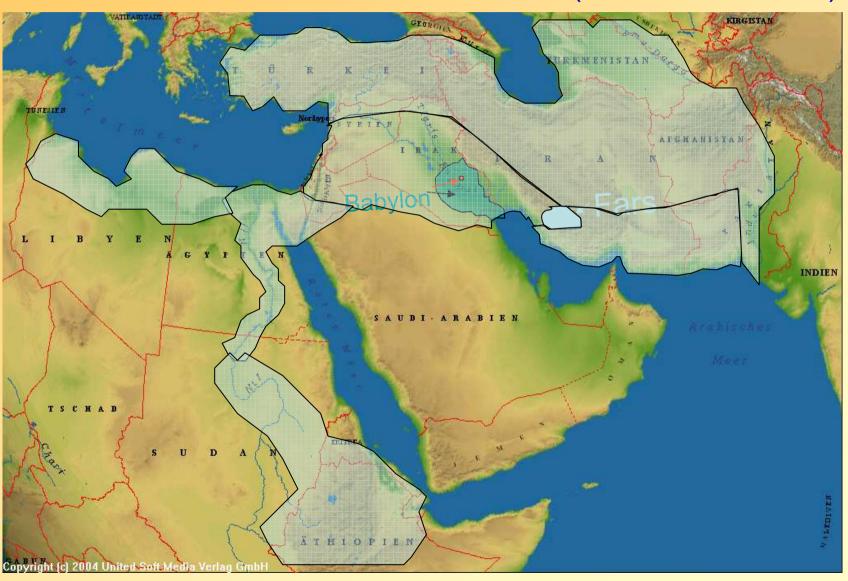
Die Achämeniden

Darius I. (522 – 486 v. Chr.)



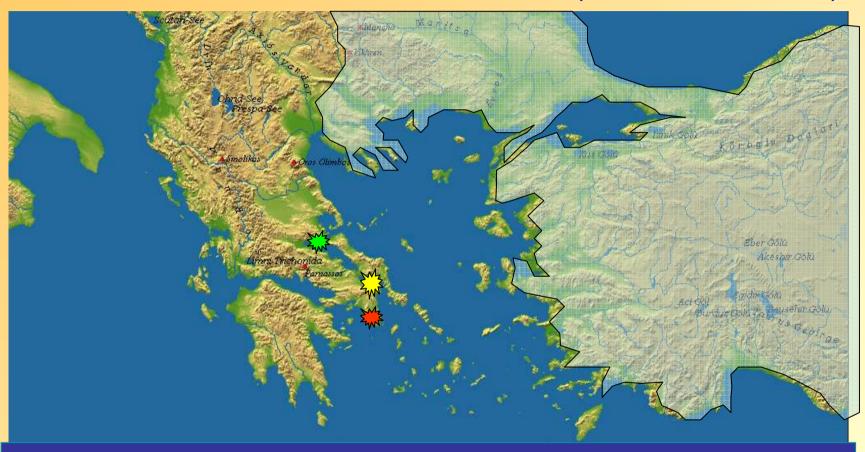
Die Achämeniden

Xerxes I. (486 – 465 v. Chr.)



Die Achämeniden

Xerxes I. (486 – 465 v. Chr.)



Schlacht bei Marathon (Darius I.) Schlacht bei den Thermophylen Seeschlacht bei Salamis 490 v. Chr.

480 v. Chr.

480 v. Chr.

Die Achämeniden

Satellitenbild aus 127 km Höhe

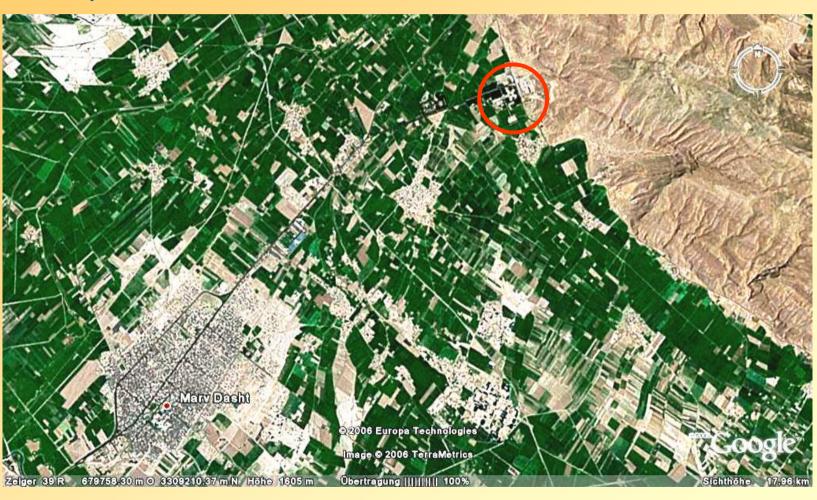
Persepolis



Die Achämeniden

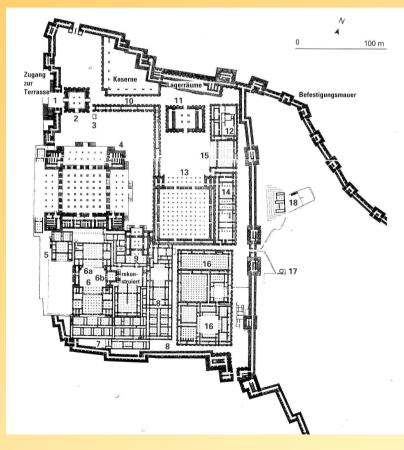
Satellitenbild aus 18 km Höhe

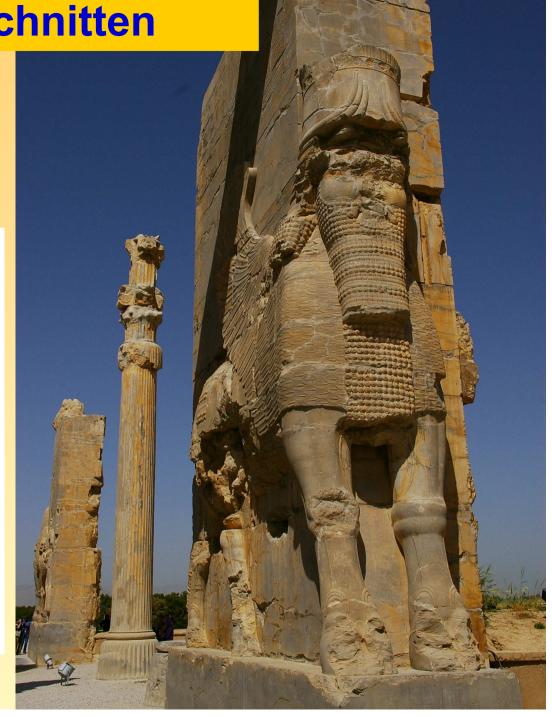
Persepolis



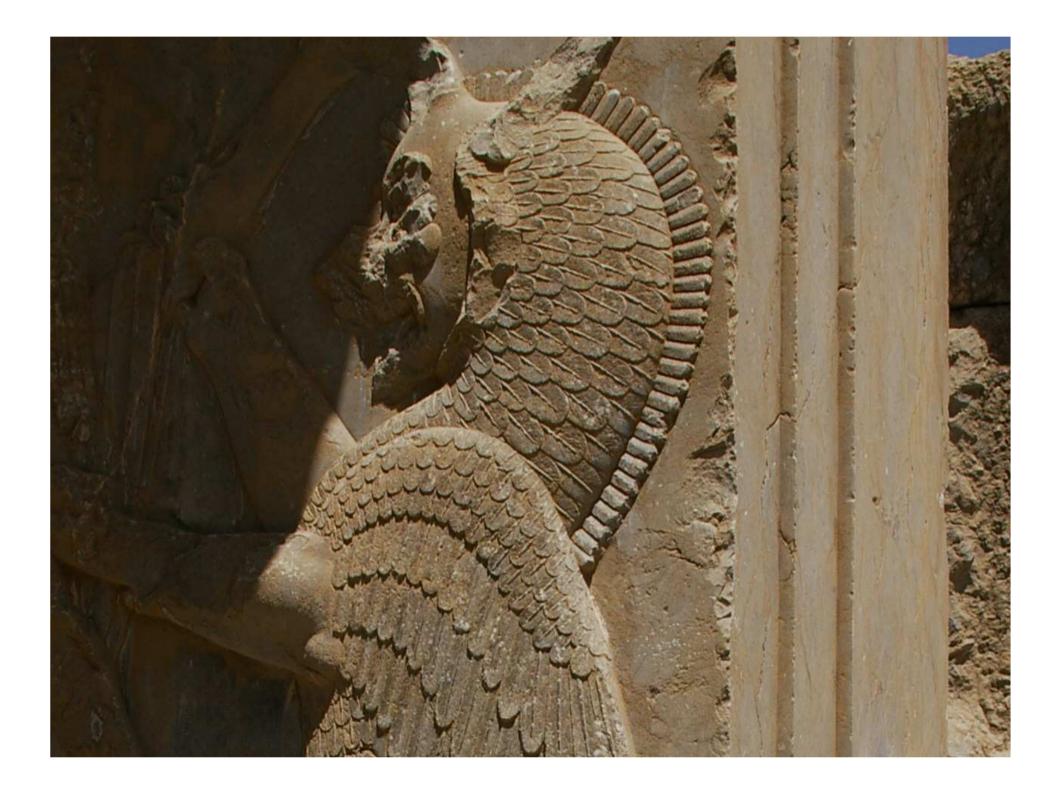
Die Achämeniden

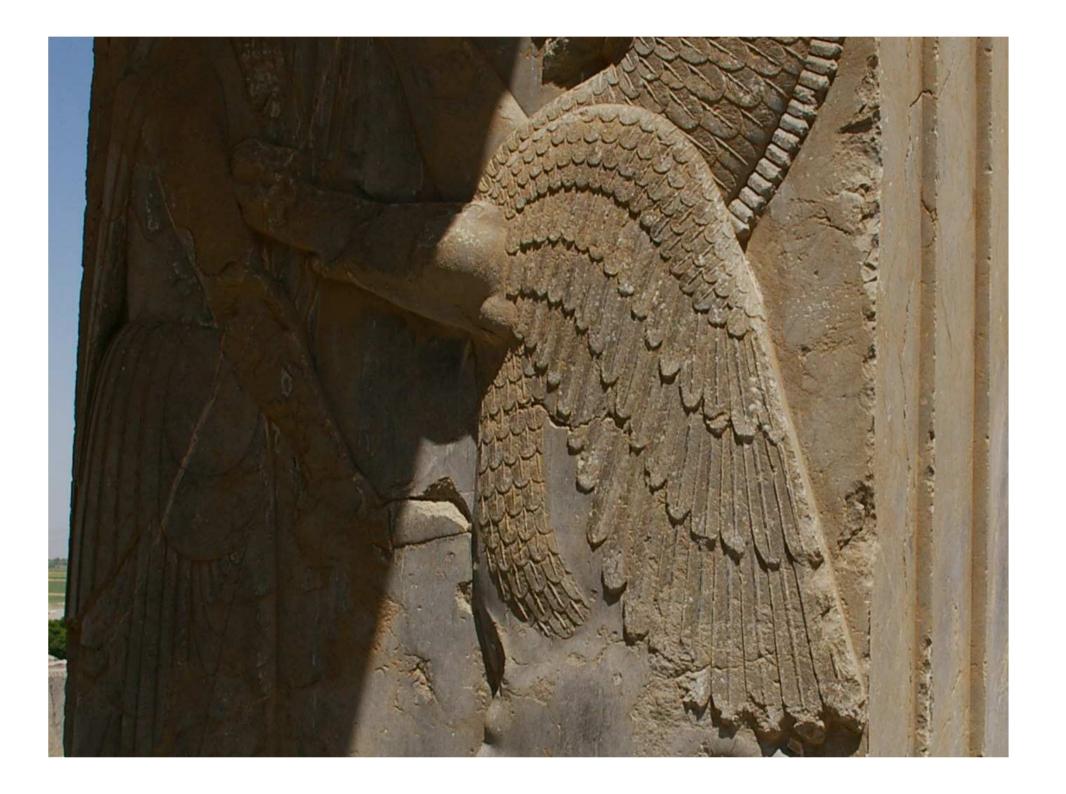
Persepolis







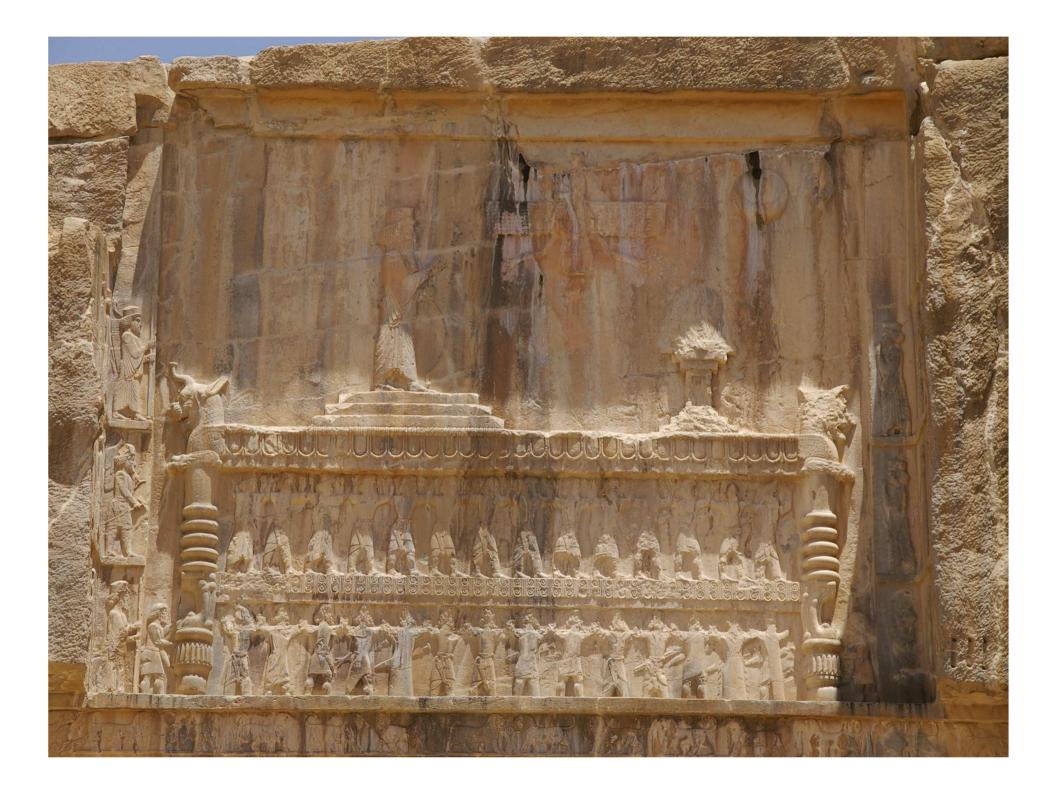


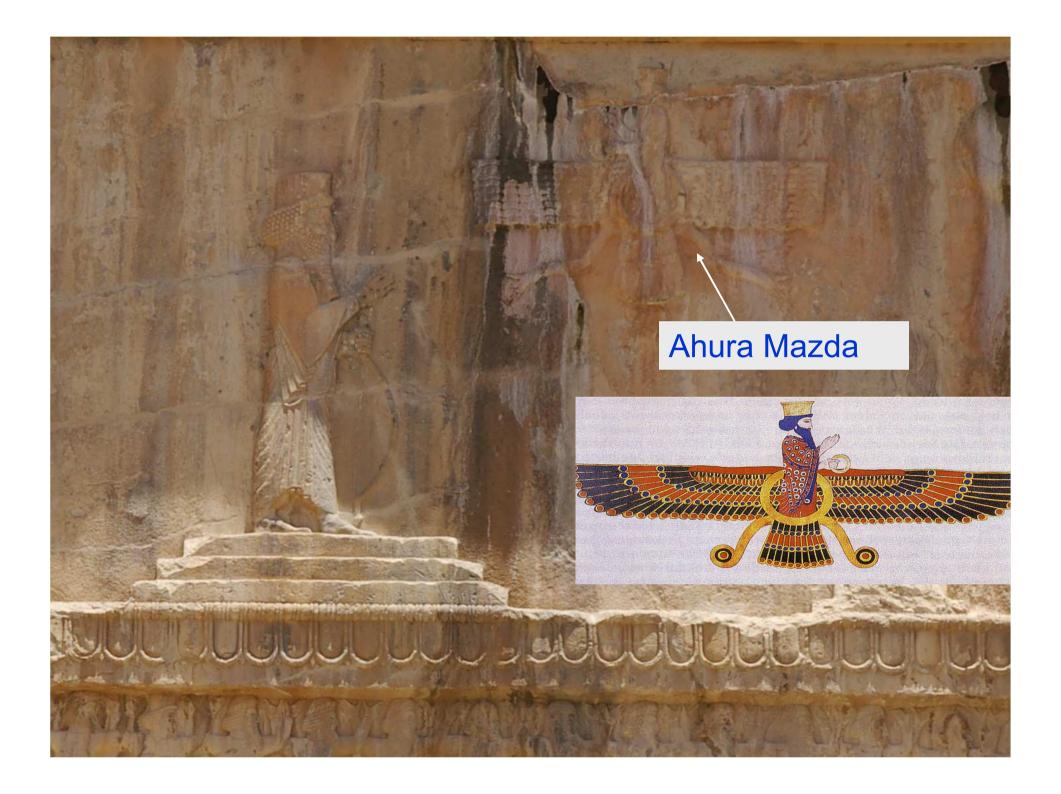












Die Achämeniden

Darius III. (335 – 331 v. Chr,)

Darius III. wurde von Alexander dem Großen besiegt und auf der Flucht von einem eigenen Satrapen ermordet. Das Achämenidenreich ging unter.



Weitere Geschichte in Ausschnitten

Stichworte:

- -Die Eroberung des Iran durch die muslimischen Araber (Der Iran wird sunnitisch)
- -Die türkisch-mongolische Vorherrschaft
- -Das persisch-schiitische Reich der Safawiden (Der Iran wird schiitisch)
- -Der Verlust der nationalen Souveränität
- -Die Pahlavi-Dynastie
- -Die Islamische Republik

Stichworte:

- -Die Eroberung des Iran durch die muslimischen Araber
- -Die türkisch-mongolische Vorherrschaft
- -Das persisch-schiitische Reich der Safawiden
- -Der Verlust der nationalen Souveränität
- -Die Pahlave-Dynastie
- -Die Islamische Republik

Das persisch-schiitische Reich der Safawiden

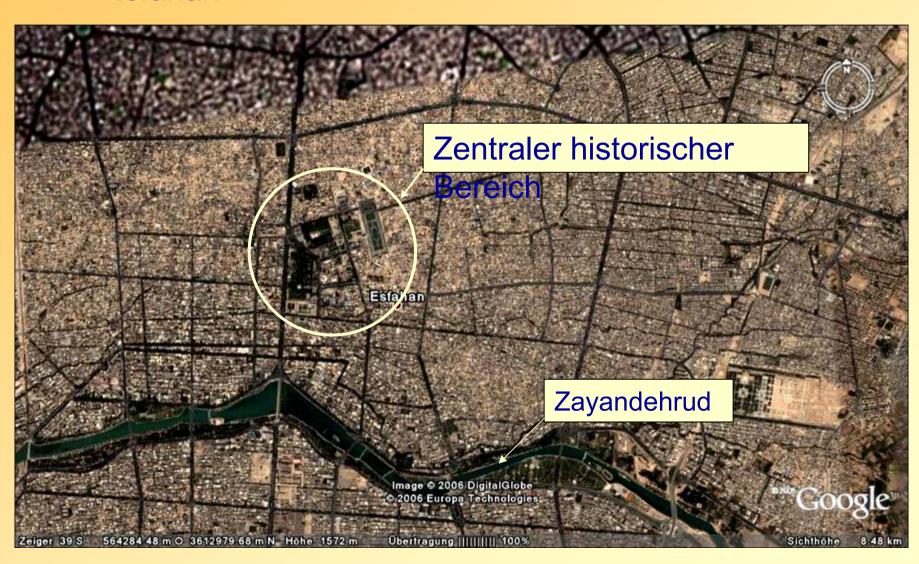
Der Derwisch Shaikh Safi al-Din gründet im 15. Jahrhundert eine Ordensgemeinschaft, mit dem Ziel, den unter der sunnitischen Vorherrschaft Leidenden Hilfe angedeihen zu lassen.

Sein Sohn, Ismail I. (1501-1524) übernimmt den persischen Thron, begründet die Dynastie der Safawiden und führt das Schiitentum als Staatsreligion ein. Er übersteht eine Strafaktion des osmanischen, sunnitischen Sultans Selim I...

Das persisch-schiitische Reich der Safawiden

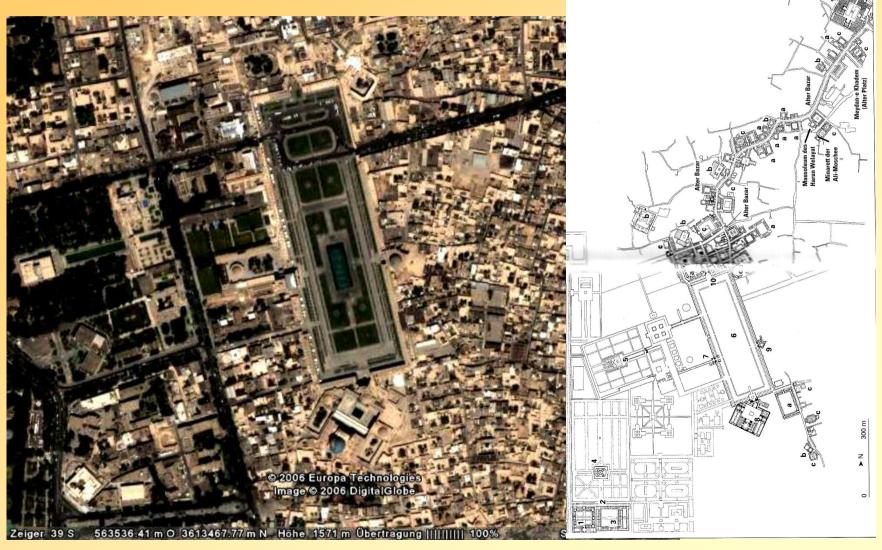
1587 kommt mit dem jungen Abbas I. (1587 – 1629) nochmals ein starker Herrscher an die Macht. Er regiert 40 Jahre und führt sein Land zur absoluten Blüte.

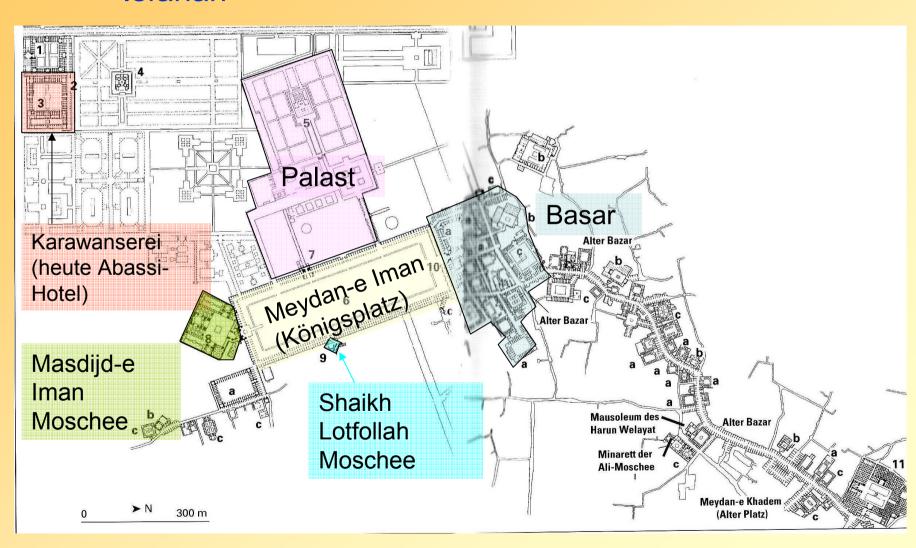
Er wählt die Oase Isfahan zum Regierungssitz und baut sie märchenhaft aus.

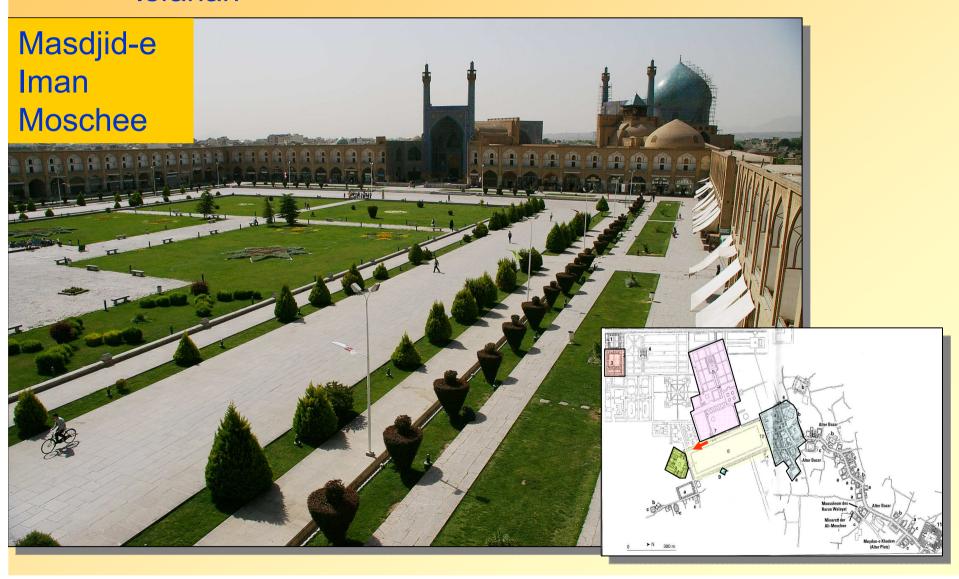


Das persisch-schiitische Reich der Safawiden

Isfahan









Das persisch-schiitische Reich der Safawiden

Isfahan

Masdjid-e Iman Moschee

